



KATARINA SCHMIDT

Katarina Schmidt (* 1988 in Darmstadt) ist eine deutsche Schauspielerin. Aufgewachsen in Mainz, studierte Katarina Schmidt nach dem Abitur an der Wiesbadener Schule für Schauspiel bis zum Abschluss im Dezember 2011. Schon während ihres Schauspielstudiums drehte sie für das ZDF Fernsehserien wie DER STAATSANWALT und EIN FALL FÜR ZWEI, sowie zahlreiche Kurzfilme. Ihr erstes Theaterengagement erhielt sie 2012/2013 am Schauspiel Frankfurt in Günter Krämers Inszenierung von Goethes FAUST 2.

Bei den Brüder Grimm Festspielen in Hanau spielte sie unter anderem 2014 die Titelrolle in Kleists DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN, 2015 die Luise in KABALE UND LIEBE, wofür sie den Darstellerpreis erhielt, 2016 die Viola in WAS IHR WOLLT und 2017 das Gretchen in Goethes FAUST unter der Regie von Frank-Lorenz Engel. 2022 spielte sie an der Komödie im Bayerischen Hof in München DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN von Irmgard Keun.

Es folgten Engagements am Theater Willy Praml, am Fritz Rémond Theater und der Komödie in Frankfurt, am Contra-Kreis-Theater in Bonn, am Essener Theater im Rathaus, am Theater an der Kö in Düsseldorf, am Theater am Dom in Köln, an der Comödie Dresden, Komödie im Bayerischen Hof in München, an der Komödie im Marquardt in Stuttgart, Komödie im Winterhuder Fährhaus in Hamburg, Komödie Berlin und am Sommertheater in Winterthur.

In der Regie von René Heinersdorff spielte sie in dessen Komödie „Komplexe Väter“ zusammen mit Jochen Busse und Hugo Egon Balder u.a. in Hamburg, Berlin, Köln und Stuttgart.

Gemeinsam mit René Heinersdorf schrieb sie [DIE SCHNEEKÖNIGIN](#), das Märchen frei nach Hans-Christian Andersen neu erzählt, welches im Oktober 2024 am Schlosstheater Neuwied uraufgeführt wurde.